

In tiefer Trauer und Dankbarkeit nimmt
die Universität Bielefeld Abschied von

Prof. Dr. Dr. h. c. mult. Harald Weinrich

der am 26. Februar im Alter von 94 Jahren verstorben ist. Die Kulturwissenschaften verlieren mit ihm einen international herausragenden Repräsentanten. Bereits 1966 wurde Harald Weinrich Mitglied des Gründungsausschusses für die Universität Bielefeld. 1969 folgte er dem Ruf an diese Universität. Auf ihn geht maßgeblich das innovative Konzept einer nicht mehr an einzelnen Nationalphilologien orientierten Linguistik und Literaturwissenschaft zurück. Von 1972 bis 1974 war er Direktor des Zentrums für interdisziplinäre Forschung. Auch nach seinem Weggang im Jahr 1978 blieb er der Universität Bielefeld eng verbunden. Die Fakultät für Linguistik und Literaturwissenschaft ernannte ihn 1988 zum Ehrendoktor. 2016 wurde an der Universität der Harald-Weinrich-Gastlehrstuhl eingerichtet.

Die Universität Bielefeld wird Harald Weinrich als eine ihrer großen Gründerfiguren niemals vergessen.

Prof. Dr. -Ing. Gerhard Sagerer
Rektor der Universität Bielefeld

Prof. Dr. Petra Wagner
Dekanin der Fakultät für Linguistik
und Literaturwissenschaft